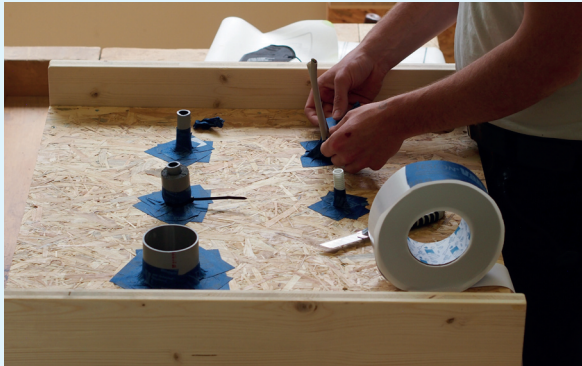


Der Lehrgang:

Wie entstehen dauerhaft luftdichte Bauteilanschlüsse?
Wie lassen sich Durchdringungen einfach und trotzdem perfekt abdichten?

Worauf muss ich achten, um Fehler bei der luftdichten Gebäudehülle zu vermeiden? Warum ist das Ganze überhaupt so wichtig?



„Luftdichtes Abdichten im Ausbau“ vermittelt nicht nur kompakt das auf der Baustelle entscheidende Hintergrundwissen, sondern bietet Teilnehmenden vor allem die Möglichkeit, die beim Kleben und Dichten zentralen Arbeitsschritte ausführlich einzuüben.

Wer den Praxisteil und einen kurzen schriftlichen Test erfolgreich absolviert, beschließt den Lehrgang mit einem vom Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen (FLiB e. V.) ausgestellten Qualifizierungsnachweis.

„Ohne luftdichtes Abdichten läuft's auf keiner Baustelle!“



Allgemeine Infos zum Qualifizierungsangebot einschließlich der Schulungsrichtlinie finden Sie auf www.flib.de.

Dort werden auch alle aktuell angebotenen Lehrgänge gelistet.

Weitere Informationen zum Lehrgangsablauf, zu Anmeldeformalitäten und Kosten erfragen Sie bitte beim jeweiligen Schulungsanbieter!

Der FLiB e. V. führt selbst keine Schulungen durch.

Informationen zum luftdichten Bauen finden Sie auch auf www.luftdicht.info.

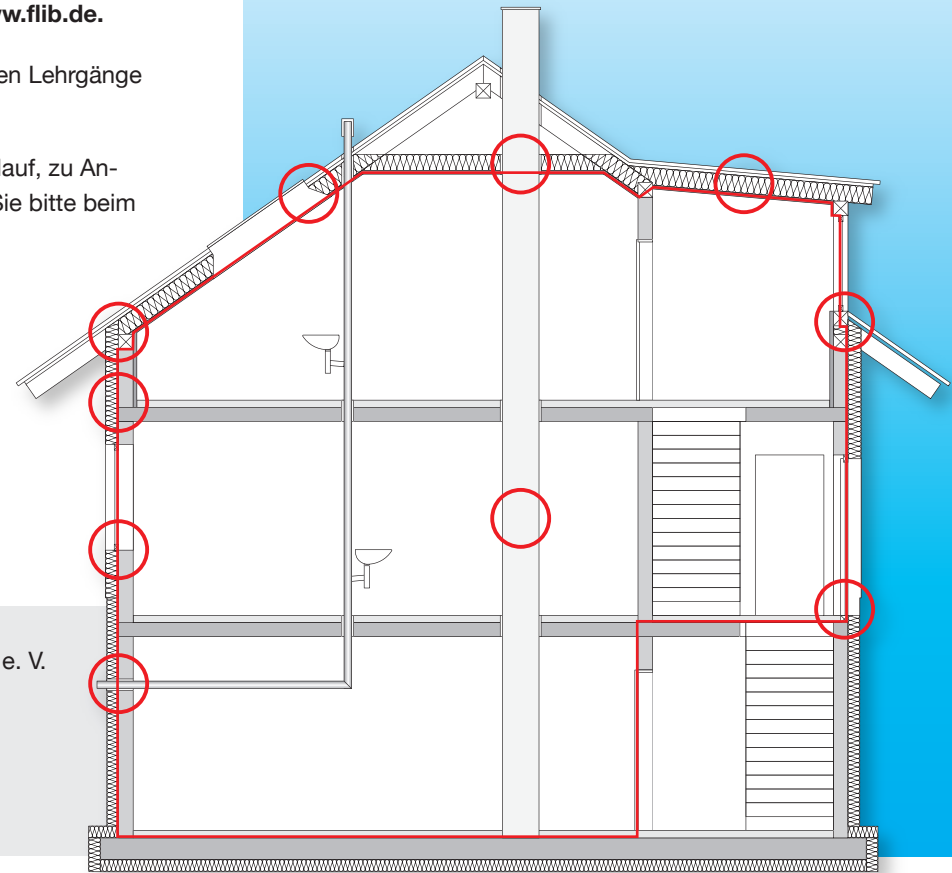


Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e. V.
Storkower Straße 158 • Raum 414
10407 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 / 2903 - 5634
info@flib.de • flib.de • luftdicht.info

Überreicht durch:



Fachverband Luftdichtheit
im Bauwesen e. V.



Luftdichtes Abdichten im Ausbau

FLiB-FACHKRÄFTE-QUALIFIZIERUNG
praxisgerecht - unabhängig - aktuell

Die Hintergründe:

Die „dauerhaft luftdichte Gebäudehülle“ zählt zu den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Inzwischen verlangen aktuelle Förderprogramme wie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) Nachweise einer entsprechenden Ausführung.

Trotzdem findet das Thema in der Ausbildung eher wenig Beachtung, auf der Baustelle herrscht oft Unsicherheit. Damit riskieren Handwerksbetriebe und Baufirmen Mängelrügen und kostspielige Nachbesserungen. Hier setzt die FLiB-Qualifizierung an: Sie will die Teilnehmenden zur fachgerechten Ausführung befähigen und damit die Bauqualität insgesamt verbessern.



Erfolgreich qualifizierte Fachkräfte können belegen, dass sie die für praktische Luftdichtungsarbeiten an der Gebäudehülle anerkannten Regeln der Technik kennen und in der Lage sind, Klebe- und Abdichtungsarbeiten sicher und selbstständig durchzuführen.

„Gewinnen Sie mehr Sicherheit beim Abdichten der Gebäudehülle!“

Ihre Vorteile:

- höhere Ausführungssicherheit, dadurch besserer Schutz vor Mängelrügen
- unabhängiger Qualifizierungsnachweis durch den FLiB e. V.
- praxisingerechte Unterweisung durch vom FLiB anerkannte Profis
- viel praktische Übungszeit am 1:1-Prüfmodell
- Überblick über marktgängige Materialien für Luftdichtungsarbeiten
- auf Wunsch kostenfreie Listung der erfolgreich qualifizierten Fachkräfte auf den Internetseiten des Fachverbands (www.flib.de und www.luftdicht.info)

Wer kann teilnehmen?

Der Lehrgang richtet sich an Fachkräfte (Auszubildende, Gesellen, Meister) aller Gewerke, die die luftdichte Gebäudehülle berühren, zum Beispiel Ausführende in

- Zimmerei und Holzbau
- Schreinerei/Tischlerei
- Trockenbau
- Dachdeckerhandwerk
- Elektro- und Anlageninstallation
- SHK-Installation
- und andere mehr



Darum dreht sich die Qualifizierung:

- Grundkenntnisse: Gründe und Argumente für luftdichtes Bauen
- Grundbegriffe Gebäudehülle und Luftdichtheit bzw. Luftdurchlässigkeit
- Kleben und Dichten, Materialkunde, Besprechung von Detaillösungen
- luftdichte Bauausführungen nach aktueller DIN 4108-7 und FLiB-Luftdichtheitskonzept
- praktische Unterweisung von Dichtarbeiten am Prüfkörper (oder 1:1-Dach/Wand-Modell)
- praktischer Ausführungsnachweis und schriftlicher Test



„Verbessern Sie Ihr Wissen rund ums luftdichte Bauen!“